PRESSEMITTEILUNG LANG (2.700 Zeichen)

Konzert im Rahmen des Bodenseefestivals kreist um Leonardo da Vinci

Orient trifft Okzident: Ensemble Constantinople in Salem

**Salem, 10. Mai 2022 – Gesänge der italienischen Renaissance und des osmanischen Hofes erklingen am Dienstag am Abend des 31. Mai 2022 in Kloster und Schloss Salem. Unter dem Titel „Il Ponte di Leonardo“ treten der weltbekannte Tenor Marco Beasley und das Ensemble Constantinople ab 20 Uhr im Kaisersaal auf.**

Das Bodenseefestival-Konzert steht ganz im Zeichen des Universalgenies Leonardo da Vinci. 1502 zeichnete er Pläne für eine Brücke, die Istanbul über den Bosporus hinweg mit der westlichen - christlichen - Welt verbinden sollte. Doch das Projekt wurde nie verwirklicht. 500 Jahre nach dem Tod da Vincis macht die Musik nun mit dem Konzert-Programm „Il Ponte di Leonardo“ den Brückenschlag zwischen den Kulturen Europas und des Orients. Inspiriert von den Kompositionen aus Konstantinopel und Venedig des 16. und 17. Jahrhunderts, lassen Marco Beasley und das Ensemble Constantinople die Pläne Leonardo da Vincis musikalisch aufleben.

Marco Beasley ist ein italienischer Tenor mit britischen Wurzeln. An der Universität Bologna studierte er „Darstellende Kunst“, insbesondere die Vokalmusik der Renaissance und des Barock sowie die musikalische Literatur dieser Epoche. Darüber hinaus absolvierte er eine Gesangsausbildung bei Cathy Berberian. 1984 gründete er, zusammen mit den Musikern Stefano Rocco und Guido Morini, das Ensemble „Accordone“, die sich besonders der Alten Musik widmete. Bekannt ist Beasley für sein ausgeprägtes Timbre und seine spezielle Gesangstechnik, die sich an historischer Aufführungspraxis orientiert, sowie für seine große Bühnenpräsenz.

Das in Montreal ansässige Ensemble „Constantinople“ wurde 1998 von den beiden Brüdern Kiya Tabassian und Ziya Tabassian gegründet und hat sich der „Alten Musik“ und „Musik aus dem Nahen Osten“ verschrieben. Mit mehreren internationalen Künstlern haben sie zahlreiche Projekte verwirklicht.

Das Bodenseefestival ist ein grenzüberschreitendes Kulturfestival, das seit über 30 Jahren von Anfang Mai bis Pfingsten an zahlreichen Veranstaltungsstätten in den vier Ländern rund um den Bodensee (Deutschland, Österreich, Schweiz, Liechtenstein) stattfindet. Jedes Jahr widmet sich das Festival einem anderen thematischen Schwerpunkt, zu dem es hochkarätige Künstlerinnen und Künstler aus Musik, Theater, Tanz und Literatur in den Bodenseeraum einlädt.

**Information und Kartenvorverkauf:** DieEintrittskarten kosten 30 Euro, ermäßigt 24 Euro. Sie können per E-Mail unter [schloss@salem.de](mailto:schloss@salem.de) oder unter der Telefonnummer +49 7553 916 5332 reserviert werden und sind außerdem an der Kasse im Eingangspavillon von Schloss Salem erhältlich. [www.salem.de](http://www.salem.de)

INFORMATIONEN IN KÜRZE

Dienstag, 31.05.2022, 20:00 Uhr  
Schloss Salem, Kaisersaal

**Il Ponte di Leonardo**Gesänge der italienischen Renaissance und des osmanischen Hofes

Eintritt: 30 Euro, erm. 24 Euro

Vorreservierung per E-Mail unter [schloss@salem.de](mailto:schloss@salem.de) und telefonisch unter +49 7553 916 5332

Ensemble Constantinople & Marco Beasley

Stefano Rocco Theorbe, Barockgitarre  
Fabio Accurso Laute  
Didem Başar Kanun  
Marco Ferrari Flöte, Nay  
Tanya LaPerrière Geige  
Patrick Graham Perkussion  
Kiya Tabassian Setar, Stimme, Leitung  
Marco Beasley Tenor